

n14 Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley aus lösslehmreichen Fließerden und Lösslehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		n-S01			
Flächenanteil		90–100 %			
Nutzung		Wald, LN			
Relief		Verebnungen und flache Mulden			
Bodentyp		Parabraunerde-Pseudogley und Pseudogley			
Ausgangsmaterial		lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage) und Lösslehm			
		Ut3-Lu,Gr0-2	3–7 dm		
Bodenartenprofil		Ut4;Tu3-4,Gr0-2			
Karbonatführung		karbonatfrei	karbonatfrei		
Gründigkeit		tief, Unterboden mäßig durch	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar		
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder			
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos			
	Unterboden	sehr schwach humos			
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer			
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer			
Bodenschätzung		keine Angabe			
Musterprofile		7420.206; 7420.210			

Begleitböden

Pseudogley-Parabraunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (350–360 mm)	
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (170–220 mm)	
Luftkapazität	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering	
Wasserdurchlässigkeit	ssigkeit sehr gering bis gering	
Sorptionskapazität	hoch (210–240 mol/z/m²)	
Erodierbarkeit	hoch bis sehr hoch	

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung		
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)		
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)	
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering (1.0)	
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.00	

Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche Vorkommen auf den lösslehmbedeckten Unterjura-Platten